



Uster, 12. September 2017  
Nr. 105/2017  
V4.04.70  
Zuteilung: KÖS/RPK

Seite 1/3

## **ANTRAG 105/2017 DES STADTRATES: ENERGIE USTER AG, GESCHÄFTSBERICHT 2016**

**Der Stadtrat beantragt den Gemeinderat, gestützt auf Art. 5 der Gemeindeordnung vom 25. November 2007, folgenden Beschluss zu fassen:**

- 1. Der Gemeinderat nimmt vom Geschäftsbericht 2016 der Energie Uster AG Kenntnis.**
- 2. Mitteilung an den Stadtrat.**

Referent des Stadtrates: Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos



## GESCHÄFTSFELD / LEISTUNGSGRUPPE FINANZEN

### A Strategie

Leitsatz	-
Schwerpunkt Nr.	-
Massnahme	-

### B NPM: Wirkungs- und Leistungsziel, das mit Antrag verfolgt wird

Bestehend	-
Neu	-

### B1 Leistung, die mit diesem Antrag erbracht werden soll

Bestehend	-
Neu	-

### B2 Indikator, der zur Messung der Zielerreichung verwendet werden soll

Bestehend	-
Neu	-

### B3 Kennzahl/en, die aufgrund dieses Antrages aufgenommen werden

Bestehend	-
Neu	-

### B4 Finanzen (inkl. allf. Personalkosten), die aufgrund dieses Antrages benötigt werden

Einmalig Investitionsrechnung	-
Einmalig Laufende Rechnung	Fr. - im Globalkredit 2017 noch nicht enthalten
Folgekosten total	Fr. -
- davon Kapitalfolgekosten	Fr. - (kein Bestandteil Globalkredite)
- davon übrige Mehrkosten	Fr. - im Globalkredit ab 2017 einzustellen (Mehrkosten = übrige Folgekosten ./ Erträge Globalkredit)

### B5 Personal, welches aufgrund dieses Antrages benötigt wird

Veränderung Begründung bei Veränderung:	keine Stellen; -
---	---------------------

### C Bemerkungen zu Konzepten, anderen bestehenden Dokumenten, Grundlagen etc

-
---



## 1. Erwägungen

Die Energie Uster AG ist zuständig für die Strom-, Wasser- und Gasversorgung in Stadt und Region Uster. Die Energie Uster AG weist ein Aktienkapital von 10 Mio. Franken aus. Die Aktien sind vollumfänglich im Besitze der politischen Gemeinde. Die Aktionärsrechte werden vom Stadtrat ausgeübt.

Anlässlich der Generalversammlung vom 21. Juni 2017 hat der Stadtrat den Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung 2016 der Energie Uster AG genehmigt. Der Gewinn betrug 3,0 Mio. Franken (Vorjahr 2,1 Mio. Franken). Der Verwaltungsrat beantragte der Generalversammlung, den Bilanzgewinn 2016 wie folgt zu verteilen:

	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Einlage in gesetzliche Reserve	10 000	10 000
Einlage in andere Reserve	1 550 000	1 469 000
6% Dividende	600 000	600 000
Einlage in Ökofonds	800 000	0
Vortrag auf neue Rechnung	141	194

Der Stadtrat hat dem Antrag des Verwaltungsrates der Energie Uster AG betreffend Gewinnverwendung zugestimmt. Dank des guten Rechnungsergebnisses ist diese Verteilung naheliegend. Als steuerbefreite Unternehmung darf die Energie Uster AG maximal 6 Prozent Dividende ausschütten. Die Einlage in den Ökofonds beträgt 800 000 Franken. Der Ökofonds besteht aus zwei Teilen. Teil A für die Beratung und finanzielle Unterstützung Dritter beim Bau ökologischer Energieerzeugungsanlagen für die Wärme- und Stromproduktion. Teil B für die Finanzierung ökologischer Aktivitäten der EnU. Der Ökofonds weist derzeit ein Guthaben von 1,4 Mio. Franken aus (vor Einlage Gewinn 2016).

Der Stadtrat von Uster anerkennt die guten Leistungen des Verwaltungsrates und hat ihm für das Geschäftsjahr 2016 anlässlich der Generalversammlung vom 21. Juni 2017 Décharge erteilt.

STADTRAT USTER

Werner Egli  
Stadtpräsident

Daniel Stein  
Stadtschreiber

**Beilage** (nur für die Aktenaufgabe Gemeinderat bestimmt)

- Indikatoren Energie Uster AG Zielerreichung 2016